



Bereichern Sie die Landeshauptstadt München ab 01.07.2022 als

**Leiter*in des IT-Referats (w/m/d)
(berufsmäßiges Stadtratsmitglied)**

Mit der fortschreitenden Digitalisierung in der öffentlichen Verwaltung kommt der IT der Landeshauptstadt München eine unverzichtbare Rolle zu. Neben einer ständig wachsenden Zahl von gesetzlich erforderlichen IT-Lösungen sind eine Vielzahl von Fachanwendungen und Bürgerservices, insbesondere im Bereich E-Government, sowie sämtliche Infrastrukturservices einer Großstadtverwaltung zu betreiben und im Rahmen eines Life-Cycle-Managements kontinuierlich weiter zu entwickeln. Die Digitalisierungsstrategie der Landeshauptstadt München ist dabei konsequent umzusetzen und weiterzuentwickeln. Diese verlangt insbesondere Nachhaltigkeit bei Entwicklung und Einsatz der gewählten Hard- und Software und einen möglichst konsequenten Einsatz von FOSS-Lösungen. Transparenz und der Einsatz von offenen Daten sind hier ebenfalls anzustreben. Mit der Funktion der*des Leiters*in des IT-Referates ist die Rolle der*des CDO für die Landeshauptstadt München verbunden.

Aufgabe dieses Referates ist die Versorgung der Referate und Eigenbetriebe der Stadt München mit sämtlichen Informations- und Telekommunikationslösungen. Insbesondere umfasst dies die folgenden Bereiche: IT-Strategie, IT-Steuerung, IT-Sicherheit, IT-Controlling und IT-Portfoliomanagement, Kunden-, Lieferanten- und Servicemanagement, Service Desk, technische Lösungsberatung inkl. Service-Design, Planung, Bereitstellung und Betrieb von Applikationen, Infrastruktur, Servern und Netzen, Telekommunikations- und Videodienste, Mobil- und Funkdienste.

Für die Erfüllung dieser Aufgaben ist dem IT-Referat der Eigenbetrieb it@M als zentraler IT-Dienstleister der Landeshauptstadt München zugeordnet. Zudem übernimmt die*der Leiter*in des IT-Referats auch die Geschäftsführung der [digital@M-GmbH](#) in Nebentätigkeit mit zusätzlicher Vergütung.

Darüber hinaus steuert das IT-Referat den IT-Dienstleister LHM Service GmbH für den Bildungsbereich der Landeshauptstadt München mit rund 360 Schulen sowie rund 420 Kindertagesstätten.

Das IT-Referat umfasst inklusive des Eigenbetriebs it@M derzeit ca. 1.400 Beschäftigte. Das Kostenvolumen für die entsprechenden Bereiche einschließlich der Mittel für den Bildungsbereich beträgt in 2022 ca. 460 Millionen €.

Im Detail verantwortet das Referat folgende Aufgaben:

- Personal, Gleichstellung, Organisation, Finanzen
- Compliance, Recht und Beschlusswesen
- Digitalisierung einschließlich digitaler Teilhabe und digitaler Souveränität
- ITK-Vergaben und -Beschaffung, Vertrags-, Lieferanten- und Lizenzmanagement
- IT-Prozesse und Veränderungsmanagement
- IT-Strategie, Projektportfoliomanagement und Multiprojektmanagement
- Digitalisierungsstrategie inkl. Strategischer Digitalisierungsprojekte
- E- und Open-Government und Smart City
- stadtweite IT-Sicherheit und Risikomanagement
- IT-Controlling und Performancemanagement
- Enterprise Architecture Management, Innovationsmanagement, Qualitätsmanagement und Methodik
- Serviceportfolio- und Servicekatalogmanagement
- Kunden-, Lieferanten- und Service-Level-Management, operative IT-Sicherheit
- Entwicklung, Test, Einführung, Support, Betrieb und Life-Cycle-Management
- Dienstleistersteuerung für die Bildungs-IT auf Basis der Zielvorgaben aus medienpädagogischer Strategie und IT-Strategie

Das IT-Referat umfasst neben der Referats- und Geschäftsleitung zwei Hauptabteilungen, die HA I „IT-Strategie und IT-Steuerung, IT-Controlling“ und die HA II „Steuerung der LHM-Service GmbH“. Der Eigenbetrieb [it@M](#) besteht neben der Werk- und Geschäftsleitung aus den Geschäftsfeldern Kundenmanagement (KM) sowie Infrastruktur, Basisservice, Support (IBS).

Ihre Aufgabenschwerpunkte als berufsmäßige Stadträtin/berufsmäßiger Stadtrat:

- Leiten des Referates und erste Werkleitung des zugehörigen Eigenbetriebs it@M
- Personalverantwortung für alle Mitarbeiter*innen des Referats und des zugehörigen Eigenbetriebs [it@M](#)
- Beteiligungssteuerung der LHM Services GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der LHM Services GmbH
- strategische und zukunftsorientierte Entscheidungen in den oben aufgeführten Geschäftsfeldern
- Vorbereiten und Umsetzen von Beschlüssen des Stadtrates
- Beraten und Unterstützen des ehrenamtlichen Stadtrates, des Oberbürgermeisters, der 2. Bürgermeisterin und der 3. Bürgermeisterin in allen Angelegenheiten der Digitalisierung sowie der IT und Telekommunikation
- Vorantreiben der Digitalisierung als CDO der Landeshauptstadt München

Für die Stelle kommt es besonders auf diese Kompetenzen an:

- das Amt einer berufsmäßigen Stadträtin/eines berufsmäßigen Stadtrates erfordert umfassende einschlägige Fachkenntnisse, insbesondere in der IT
- ausgeprägte strategische Kompetenzen und Führungserfahrung von größeren Organisationseinheiten
- Verantwortungsvolle Mitarbeiter/innen-Führung mit hervorragender erprobter mehrjähriger Managementkompetenz und ausgeprägtem Verantwortungsbewusstsein

- Führungswille, insbesondere Entscheidungsfreude und Überzeugungskraft

Die Landeshauptstadt München steht für Gleichstellung, Chancengleichheit und Antidiskriminierung, auch bei der Personalgewinnung. Deshalb erwarten wir von allen sich bewerbenden Personen [Gleichstellungs- und Vielfaltskompetenz](#). Näheres zum allgemeinen Anforderungsprofil der Landeshauptstadt München, das Bestandteil dieser Stellenausschreibung ist, finden Sie [hier](#).

Die berufsmäßigen Stadträtinnen/Stadträte müssen die Voraussetzungen des Gesetzes über kommunale Wahlbeamte und Wahlbeamtinnen (KWBG), insbesondere des Art. 12 Abs. 2 KWBG erfüllen. Danach kann in das Amt eines berufsmäßigen Stadtratsmitglieds nur berufen werden, wer die laufbahnrechtliche Qualifikation besitzt, die seinem zukünftigen Aufgabengebiet entspricht, oder mindestens drei Jahre dem künftigen Aufgabengebiet entsprechend in verantwortlicher Stellung tätig gewesen ist. Zudem kann nach Art. 12 Abs. 2 KWBG in das Amt eines berufsmäßigen Stadtratsmitglieds nur berufen werden, wer zum berufsmäßigen ersten Bürgermeister oder zur berufsmäßigen ersten Bürgermeisterin wählbar ist. Für dieses Amt ist jede Person wählbar, die Deutsche im Sinn des Art. 116 Abs. 1 Grundgesetz ist, das 18. Lebensjahr vollendet hat und am Tag des Beginns der Amtszeit das 67. Lebensjahr noch nicht vollendet hat, Art. 39 Abs. 1 und 2 GLKrWG.

Was bieten wir Ihnen:

- Eine herausfordernde, vielseitige und interessante Aufgabe an der Schnittstelle zwischen Stadtverwaltung und Stadtrat.
- Die Vergütung der berufsmäßigen Stadträte/Stadträtinnen richtet sich nach den Bestimmungen des Gesetzes über kommunale Wahlbeamte und Wahlbeamtinnen (KWBG) vom 24.07.2012 (GVBl 2012 Nr. 14, S. 366). Sie erfolgt in der ersten Amtszeit nach Besoldungsgruppe 6 und in weiteren Amtszeiten nach Besoldungsgruppe 7 der Bayerischen Besoldungsordnung B.
- Zusätzliche Vergütung für die Nebentätigkeit als Geschäftsführer*in der digital@M-GmbH
- Die berufsmäßigen Stadträte/Stadträtinnen werden nach der Wahl durch den Stadtrat zu Beamten auf Zeit (Art. 13 KWBG) ernannt. Die Position ist frühestens ab 01.07.2022 zu besetzen. Vorgesehen ist eine Amtszeit bis zum 30.06.2028 mit der Möglichkeit der Wiederwahl für weitere bis zu sechsjährige Amtszeiten.

Weitere Angaben zum Aufgabenbereich

Zur näheren Information können Sie den aktuellen gültigen Geschäftsverteilungsplan, Aufgabengliederungsplan und Produktplan bei der Landeshauptstadt München, Direktorium-Geschäftsleitung, Marienplatz 8 (Rathaus), 80331 München (Tel. 089-233 21024 / 089-233 92849 / 089-233 92497), E-Mail: gl1.dir@muenchen.de anfordern. Unter den vorgenannten Rufnummern erhalten Sie auch Auskünfte zu Fragen bzgl. der erforderlichen Voraussetzungen nach dem KWBG. Bei IT-spezifischen Fragen im Zusammenhang mit den Aufgabenschwerpunkten wenden Sie sich bitte an die Telefonnummer 089-233 78 49 00.

Weitere Informationen über die Landeshauptstadt München finden Sie unter www.muenchen.de/karriere.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung zu der Stellenausschreibung mit der **Verfahrensnummer 17112**. Senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit lückenlosem Lebenslauf, ausführlicher Darstellung der bisherigen Tätigkeit sowie Angaben zur Budget- und Personalverantwortung und Zeugniskopien bis spätestens **19.04.2022** an den

**Oberbürgermeister der Landeshauptstadt München
Marienplatz 8 (Rathaus)
80331 München**



[Weiter zum Bewerbungsportal](#)



charta der vielfalt

worklife
munich